

**AG-MI-2013-12-B-DE – Austausch des Ölsumpfschlauchs**

**Kategorie B**

**GÜLTIG AB**

19.09.2013

**ERSETZT**

- nicht zutreffend - (Erstausgabe)

**GÜLTIGKEIT**

Calidus Werknummern bis einschließlich C00283 (ausgenommen C00282) und Cavalon Werknummern bis einschließlich V00018 mit ‚Ölschlauch Motorsumpf‘ aus Gummi

**FRISTEN**

Auszuführen bei der nächsten Wartung, spätestens jedoch nach 10 Flugstunden.

**ANLASS**

Abschaffung der Lebensdauerbegrenzung der betreffenden Komponente

**RISIKO BEI NICHTBEACHTUNG**

Nichtbeachtung dieser Anweisung/Information bedeutet

- mögliche Schäden am Luftfahrzeug (z.B. kapitaler Motorschaden)
- Verlust eines damit verbundenen Garantieanspruchs

**GEGENSTAND**

Inspektion des Konfigurationsstandes ‚Ölschlauch Motorsumpf‘ und ggf. Austausch gegen eine Stahlflexleitung

**BETROFFENE BEREICHE**

Keine

**SONDERWERKZEUGE UND VERBRAUCHSMATERIALIEN**

Keine

**TEILE**

Modell	Triebwerk	Teil	
<b>Calidus</b>	Rotax 912 ULS	Ölschlauch Motorsumpf 912	C.OL201
	Rotax 914 UL	Ölschlauch Motorsumpf 914	C.OL301
<b>Cavalon</b>	Rotax 912 ULS und 914 UL	Zuleitung Öltopf	V.OL10.02

**ARBEITSAUFWAND UND VORAUSSETZUNGEN**

Kontrolle 0,1 h

Durchführung 0,5 h

Ausführung durch eine Organisation oder Einzelperson mit Ausbildung und Berechtigung ‚Line Maintenance‘ oder dem Luftsportgerät-Halter.

**KUNDENREGELUNG**

Keine

**Kontakt & Info:**

airworthiness@auto-gyro.com  
www.auto-gyro.com

**AutoGyro GmbH**

Dornierstr. 14  
31137 Hildesheim

## REFERENZEN

Wartungshandbuch (Manufacturer Maintenance Manual) – 52-00-00 4-1 Removal-Installation: Cowlings  
Flughandbuch in letztgültiger Ausgabe

## AUFZEICHNUNGSPFLICHT

Die Durchführung dieser Herstellerinformation, oder die Entscheidung seiner Ablehnung, muss ordnungsgemäß dokumentiert werden, sofern dies die zuständige Behörde vorschreibt.

## Begriffsbestimmung

Diese Anweisung verwendet **WARNUNG**, **ACHTUNG** und **BEMERKUNG** in Großbuchstaben um auf besonders kritische oder wichtige Sachverhalte hinzuweisen. Zusätzlich wird die Wichtigkeit der Aussage durch die Farbgebung (rot, gelb und grau schattiert) nochmals unterstrichen. Die einzelnen Bedeutungen sind nachfolgend erläutert.

**WARNUNG** bedeutet, dass die Nichtbeachtung des entsprechenden Verfahrens oder der Bedingungen zum Tode oder zu schweren Verletzungen führen kann.

**ACHTUNG** bedeutet, dass der Tragschrauber oder dessen Komponenten bei Nichtbeachtung zu Schaden kommen oder zerstört werden können.

**BEMERKUNG** betont einen bestimmten Umstand oder Sachverhalt auf welchen besonders hingewiesen werden soll.

## Legende der Kategorien

- A** Sicherheitskritisch – Nichtbeachtung kann zu Verlust der Flugsicherheit, Verletzungen oder Tod führen
- B** Wichtig – Nichtbeachtung kann zu verminderter Sicherheit, Personen- und/oder anderen Schäden führen
- C** Vorteilhaft – verbessert Betriebsverhalten, Zuverlässigkeit und/oder die Wartbarkeit

## ARBEITSANWEISUNG

### ALLGEMEINES, REFERENZEN UND VORAUSSETZUNGEN

Ausführung durch eine Organisation oder Einzelperson mit Ausbildung und Berechtigung 'Line Maintenance' oder dem Luftsportgerät-Halter.

Tragschrauber gegen unerlaubte Benutzung sichern!

Wartungshandbuch (Manufacturer Maintenance Manual) – 52-00-00 4-1 Removal-Installation: Cowlings

### SONDERWERKZEUGE UND VERBRAUCHSMATERIALIEN

Keine

### VORSICHTS- UND SICHERHEITSMASSNAHMEN

Keine

### VORGEHENSWEISE

- 1 Motorhauben gemäß 52-00-00 4-1 demontieren. Inspektion des Konfigurationsstandes. Wenn ‚Ölschlauch Motorsumpf‘ aus Gummi (Abb. 2), Schritte 2-8 durchführen.
- 2 Öltankdeckel abnehmen. Luftschraube mit der Hand in Motordrehrichtung (i.FR. links) durchdrehen, bis im Öltank ein „Gurgeln“ zu hören ist. Öltankdeckel wieder aufsetzen.
- 3 Kabelbinder an Sumpfleitung durchtrennen und entfernen.
- 4 Drahtsicherung der Hohlschraube/Ölsumpfleitung (Abb. 1 – 1) entfernen. Hohlschraube herausschrauben. Kupferdichtringe entsorgen. Austretende Öl-Restmengen auffangen.
- 5 Sumpfleitung an Ölbehälter (Eingangsseite) abschrauben. Sumpfleitung abnehmen.
- 6 Montage der Stahlflex-Sumpfleitung in umgekehrter Reihenfolge 5-2. Neue Kupferdichtringe verwenden! Festziehen der Schraubverbindungen mit Standarddrehmomenten.
- 7 Testlauf durchführen. Auf Dichtigkeit des Schmierstoffsystems achten!
- 8 Motorhauben gemäß 52-00-00 4-1 montieren.

***BEMERKUNG Sollte während der Demontage das Entfernen einer Sicherheitseinrichtung (z.B. Drahtsicherung/selbstsichernde Mutter/etc.) notwendig sein so ist diese immer durch eine neue zu ersetzen.***

### TEILELISTE

Abb. Pos. Beschreibung	PC PIT	Bemerkung
3 Ölschlauch Motorsumpf 912	L1 C.OL201	Calidus Rotax 912
3 Ölschlauch Motorsumpf 914	L1 C.OL301	Calidus Rotax 914
3 Zuleitung Öltopf	L1 V.OL10.02	Cavalon Rotax 912 und 914

ABBILDUNGEN

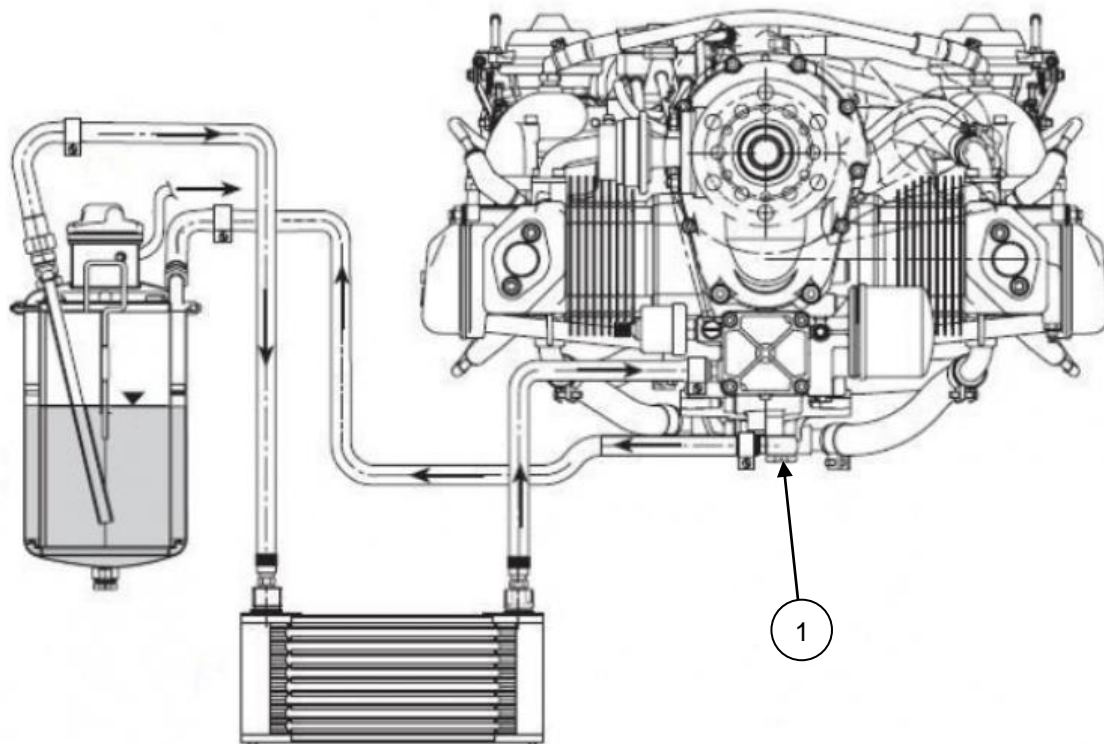


Abb. 1 – Schmierstoffsystem



Abb. 2 - ,Ölschlauch Motorsumpf' aus Gummi (zu ersetzen/alt)



Abb. 3 – Stahlflex-Ölschlauch (neu)